



Kurztitel

Linzer Schulsprengelverordnung

beschlussfassendes Organ, Datum der Beschlussfassung

**Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz,
3.10.2006
Novelle vom 7.7.2008**

Telefon

+43 (0)732/7070

elektronisch erreichbar

info@mag.linz.at

Kundmachungsorgan

Amtliche Linzer Zeitung, Folge 21/2008

Inkrafttretensdatum

7.7.2008

Verordnung

des Bürgermeisters der Landeshauptstadt Linz vom 30.1.2001, mit der die Verordnung betreffend die Festsetzung der Schulsprengel der öffentlichen Pflichtschulen in Linz wiederverlautbart wird, Amtliche Linzer Zeitung (ALZ) 4/2001 idF der Novelle vom 25.2.2003, ALZ 6/2003; der Novelle vom 3.10.2006, ALZ 21/2006 und der Novelle vom 7.7.2008, ALZ 19/2008.

Gemäß §§ 39 ff des O.ö. Pflichtschulorganisationsgesetzes 1992, LGBl. Nr. 35/1992 idgF, wird nach Anhören des Bezirksschulrates Linz-Stadt verordnet:

§ 1 Volksschulsprengel:

Die bisher 35 Volksschulsprengel innerhalb von Linz werden auf einen Linzer Volksschulsprengel zusammengefasst.

Grenznahe Adressen der Gemeinden Gramastetten und Puchenuau sind der Volksschule 41, Pöstlingbergschule, zugeordnet.

Vom Gemeindegebiet Puchenuau:

Am Wiesenrain, Claraweg, Eschenbachweg, Freisederweg, Hackerweg, Hohe Straße (112, 113, 115, 117, 119, 121, 135, 177, 179, 183, 185, 187), Im Holzgrund ab Nr. 17, Kaindlweg Nr. 12, Langmantlweg, Leutgebweg, Prof.-A.-Lutz-Weg, Puchenuauer Kreuzweg, unger. Nr. 37 - 45, Rehgraben, Reisingerweg ab Nr. 7, Tabergerweg ab Nr. 8, Windflachweg ab Nr. 12.

Vom Gemeindegebiet Gramastetten:

Kirchensteig, Gerlweg, Götzlingstraße, Hemmelmayrweg, Herzog-Wilhelm-Weg, Hohe Straße unger. Nr. 189 bis 217, Kurzmannweg, Nöbauerstraße, Reinthalerweg.

Dort wohnende SchülerInnen sind weiterhin berechtigt, die Volksschule 41, Pöstlingbergschule, zu besuchen.

§ 2 Hauptschulsprengel:

Die bisher 13 Hauptschulsprengel innerhalb von Linz werden auf einen Linzer Hauptschulsprengel zusammengefasst.

Grenznahe Adressen des Gemeindegebietes Engerwitzdorf sind der Hauptschule 24, Auhofschule, zugeordnet.

Diese sind:

Am Kropfberg (ausgen. Nr. 12 und 13), Am Pfenningberg, Alte Linzer Straße (ausgen. Nr. 17, 19, 21, 23, 25, 27, 28, 30, 30a, 32), Asangerweg, Aussichtsweg, Außertreffling, Baumgarten, Birkenweg, Hausfeld, Koglergraben, Kroißenweg (ausgen. Nr. 3), Leitengeweg, Libellenweg, Lindenweg, Linzersteig, Maienweg, Neufeldweg, Prager Bundesstraße, Rosenhain, Oberer Rosenhain, Stadlerweg, Steinhauserweg, Wiesenweg, Tulpenweg, Unterer Lindenweg.

Dort wohnende SchülerInnen sind weiterhin berechtigt, die Hauptschule 24, Auhofschule, zu besuchen.

§ 3 Sonderschulsprengel:

Die bisher 3 Sonderschulsprengel innerhalb von Linz werden auf einen Linzer Sonderschulsprengel zusammengefasst.

§ 4 Sprengel der Polytechnischen Schulen:

Die bisher zwei Schulsprengel der Polytechnischen Schulen innerhalb von Linz werden auf einen Linzer Polytechnischen Schulsprengel zusammengefasst.

§ 5 Klassenbildung

Die Klassenbildung sowie die Zuordnung der Schulpflichtigen auf die einzelnen Schulen erfolgt unter Berücksichtigung des § 46 Abs.2 O.ö. Pflichtschulorganisationsgesetzes 1992 idgF durch den Schulerhalter.

§ 6 Schlussbestimmungen

Diese Verordnung tritt mit ihrer Verlautbarung in der Amtlichen Linzer Zeitung in Kraft.

Mit gleicher Wirksamkeit werden alle bisherigen Verordnungen betreffend die Festsetzung von Schulsprengeln der öffentlichen Linzer Pflichtschulen aufgehoben.

Franz Dobusch eh.

(Bürgermeister)